

## Medien-Information der FDP NRW

Freie Demokratische Partei  
Landesverband NRW

**Mirco Rolf-Seiffert**  
Politischer Geschäftsführer

Wolfgang-Döring-Haus  
Sternstraße 44  
40479 Düsseldorf

Tel.: 0211. 49 70 9-11  
mobil: 0173 4760228

mirco.rolf-seiffert@fdp.de  
www.fdp.nrw

20. Dezember 2018

### Stamp: Steinkohlenbergbau hat unser Land geprägt

*Am 21. Dezember 2018 schließt mit Prosper-Haniel in Bottrop die letzte Steinkohlezeche Deutschlands. Hierzu erklärt der Landesvorsitzende der FDP NRW, Dr. Joachim Stamp:*

„Der 21. Dezember 2018 wird in die Landesgeschichte Nordrhein-Westfalens eingehen – das ist jetzt schon klar. Wenn auf Prosper-Haniel die letzte Steinkohle in Deutschland gefördert wird, endet eine Ära. Der Steinkohlenbergbau hat unser Land, die Identität der Regionen und auch das Zusammenleben und vor allem den Zusammenhalt in der Gemeinschaft vor Ort, über Generationen und Nationalitäten hinweg, geprägt.

Die Freien Demokraten haben 2007 großen Anteil an der Entscheidung zum Ausstieg aus der Steinkohle gehabt – einer historischen Entscheidung, aus der eine besondere Verantwortung erwachsen ist. Das Versprechen, dass kein Kumpel ins Bergfreie fallen wird, wurde gehalten. Und auch wenn die letzte Zeche geschlossen ist, fühlen wir uns dem mit dem Steinkohleausstieg verbundenen Zukunftsversprechen verpflichtet. Deswegen arbeiten wir sowohl für mehr Chancengerechtigkeit und Aufstiegsmöglichkeiten durch beste Bildung, als auch für eine neue wirtschaftliche Dynamik durch Innovationen. Die Region als einstige Herzkammer des Wirtschaftswunders soll auch in Zeiten des digitalen und technologischen Wandels noch den Pulsschlag vorgeben.

Deswegen werden wir Freien Demokraten in Regierungsverantwortung in Nordrhein-Westfalen weiterhin ganz konkret daran arbeiten, die Chancen für die Menschen im Ruhrgebiet – wie auch in allen anderen Regionen des Landes – zu verbessern. Neben den Talentschulen sowie den Entfesselungspaketen und Digitalisierungsimpulsen gehören dazu auch mehr Verbindlichkeit bei der Integration und eine konsequente Haltung bei Fragen der Sicherheit sowie eine Infrastruktur, die den zukünftigen Herausforderungen gewachsen ist.

Wir schauen mit Respekt und Dankbarkeit für die harte Arbeit unter extremen Bedingungen zurück auf viele Jahrzehnte Industriegeschichte. Wir schauen mit der letzten Schicht aber auch weiterhin optimistisch nach vorne auf die Möglichkeiten des Wandels für die Zukunft.“

**Bankverbindung:**  
Deutsche Bank AG Düsseldorf  
IBAN:  
DE83 3007 0024 0612 0026 00  
BIC: DEUTDE33